

A Synopse

**Erster Beschluss des Fachbereichs 06 – Psychologie - vom 09.02.2011
zur Änderung
der Speziellen Ordnung des Master-Studienganges Psychologie
des Fachbereichs 06 – Psychologie und Sportwissenschaft vom 16.6.2010**

I. In Anlage 2 (Modulbeschreibungen) werden im Modul PSYCH-MA-AM-02 die Teilnahmevoraussetzungen wie folgt geändert:

Bestehend:

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Änderung:

Teilnahmevoraussetzungen: keine Nachweis von mind. 6 CP Pädagogische Psychologie aus einem BA-Studiengang

II. In Anlage 2 Modulbeschreibungen werden die Module PSYCH-MA-PFM-13 und PSYCH-MA-PFM-14 hinzugefügt.

<u>PSYCH-MA-PFM-13</u>	<u>Personalpsychologie</u>	<u>1. - 3. Sem.</u>	<u>6 CP</u>
<u>Modulbezeichnung</u>	<u>Personalpsychologie: Entwicklung, Durchführung und Auswertung personalpsychologischer Verfahren</u>		
<u>Modulcode</u>	PSYCH-MA-PFM-13		
<u>FB / Fach / Institut</u>	06 / Psychologie / Arbeits- und Organisationspsychologie		
<u>Verwendet im Studiengang / Semester</u>	Master Psychologie / 1. bis 3. Semester		
<u>Modulverantwortliche/r</u>	N.N.		
<u>Teilnahmevoraussetzungen</u>	keine		
Kompetenzziele	<p>Berufliche Handlungskompetenz ist mehr als Fachkompetenz. Der Arbeitsmarkt fordert von Bewerbern ebenso <u>außerfachliche Kompetenzen: Methodenkompetenz, Sozialkompetenz und Personale Kompetenz. Das Modul soll dazu führen, dass berufliche Handlungskompetenz in diesem umfassenden Sinne aufgebaut werden kann.</u></p> <p><u>Die Studierenden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>vertiefen Arbeitstechniken zur Recherche und Aufarbeitung von personalpsychologischer Literatur</u> • <u>erwerben praxisrelevante Kenntnisse in ausgewählten Gebieten der Personalpsychologie</u> • <u>wenden wissenschaftliche Erkenntnisse auf berufspraktische Problemstellungen an</u> • <u>erlernen personalpsychologische Methoden</u> • <u>planen und organisieren tätigkeits- und organisationsbezogene Interventionen</u> • <u>setzen Maßnahmen des Human Resource Managements auftragsgerecht um</u> • <u>reflektieren Probleme bei der Umsetzung personalpsychologischer Maßnahmen</u> 		

Modulinhalte	Ein wichtiges Tätigkeitsfeld für Arbeits- und Organisationspsychologen sind Tätigkeiten in Personalabteilungen bzw. Personalberatungen. Deshalb wird im Rahmen dieser Oberseminare der Schwerpunkt auf die Anwendung gelegt. Die Studierenden erwerben zunächst das theoretische Wissen zur Planung, Durchführung und Auswertung eines eignungsdiagnostischen Verfahrens oder einer personalpsychologischen Interventionsmaßnahme. Danach entwickeln die Studierenden ein eignungsdiagnostisches Verfahren (z.B. Einstellungsinterview, Assessment Center, Zusammenstellung einer Testbatterie) oder eine eigene Interventionsmaßnahme (z.B. Bewerbertraining, Verhandlungstraining, Zeitmanagementtraining etc.), welche sie dann selbstständig durchführen bzw. umsetzen. Die selbstständige Durchführung bereitet in bestmöglicher authentischer Weise auf zentrale Tätigkeitsanforderungen an Personalpsychologen in der Unternehmenspraxis vor.					
Lehrveranstaltungsform(en) Prozentanteil	Oberseminare 100 %					
Workload in Stunden	Workload insgesamt	180 Stunden = 6 ECTS-Credits				
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel	A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung ind. Vorbereitung	Summe
		a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	OS 1 Oberseminar	30	30	15	15	90
	OS 2 Oberseminar	30	30	15	15	90
	Summe	60	60	30	30	180
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige aktive Teilnahme				
	Prüfungsform(en) (Umfang)	OS 1 und OS 2: Präsentationen, schriftliche Ausarbeitung, Hausarbeiten, schriftliche Zusammenfassungen, Moderationen, Bericht oder Test (45 Minuten) oder eine Kombination von maximal 2 Prüfungsformen pro Seminar				
	Bildung der Modulnote	Arithmetisches Mittel der Noten der beiden Seminare				
	Form der Ausgleichsprüfung	Wird das Modul insgesamt nicht bestanden, so werden als Ausgleichsprüfung die nicht bestanden Teilprüfungen als Klausur oder mündliche Prüfung durchgeführt (Klausur: 45-90 Minuten, mündl. Prüfung: 15-30 Minuten)				
	Form der Wiederholungsprüfung	mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten über alle Modulinhalte				
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: unregelmäßig	Moduldauer: 2 Semester	WiSe: OS1 oder OS2 SoSe: OS1 oder OS2			
Aufnahmekapazität	15					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Hinweise	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis					

PSYCH-MA-PFM-14	Funktionelle Magnetresonanztomografie	1. - 3. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Funktionelle Magnetresonanztomografie: Grundlagen, Methoden und prakt. Anwendungen		
Modulcode	PSYCH-MA-PFM-14		
FB / Fach / Institut	06 / Psychologie / BION		
Verwendet im Studiengang / Semester	Master Psychologie / 1. bis 3. Semester		
Modulverantwortliche/r	N.N.,		
Teilnahmevoraussetzungen	keine		
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerben Kenntnisse in Grundlagen der funktionellen Magnetresonanztomografie • Erlernen Auswertemethoden für Daten der funktionellen Magnetresonanztomografie • Werden in die praktische Durchführung von fMRT-Experimenten eingeführt • Erwerben Kenntnisse in der Interpretation und Auswertung von fMRT-Ergebnissen 		

Modulinhalte	<u>Theorie</u> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Physikalische Grundlagen der Kernspintomografie</u> • <u>Sicherheit und wichtige Begriffe der Kernspintomografie</u> • <u>Bedienung der Scanner-Software</u> • <u>Studiendesigns von fMRT-Experimenten und Grundlagen der Auswertung von fMRI-Daten</u> 																																																									
	<u>Praxis</u> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Praktische Durchführung eines fMRT-Experiments</u> • <u>Einführung in die Auswertung von fMRT-Daten mittels SPM</u> 																																																									
<u>Lehrveranstaltungsform(en)</u>		<u>Oberseminare 100%</u>																																																								
<u>Prozentanteil</u>																																																										
Workload in Stunden	<u>Workload insgesamt</u>	<u>180 Stunden = 6 ECTS-Credits</u>																																																								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel</th> <th colspan="2">A Lehrveranstaltungen</th> <th>B selbst</th> <th>C Prüfung</th> <th></th> </tr> <tr> <th colspan="2"></th> <th>a</th> <th>b</th> <th>gestaltete</th> <th>ind. Vor-</th> <th></th> </tr> <tr> <th colspan="2"></th> <th>Präsenz-</th> <th>Vor- /</th> <th>Arbeit</th> <th>bereitung</th> <th>Summe</th> </tr> <tr> <th colspan="2"></th> <th>stunden</th> <th>Nach-</th> <th></th> <th></th> <th></th> </tr> <tr> <th colspan="2"></th> <th></th> <th>bereitung</th> <th></th> <th></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>OS 1</td> <td>Hauptseminar f-MRT</td> <td>30</td> <td>30</td> <td>15</td> <td>15</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>OS 2</td> <td>Hauptseminar f-MRT</td> <td>30</td> <td>30</td> <td>15</td> <td>15</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Summe</td> <td>60</td> <td>60</td> <td>30</td> <td>30</td> <td>180</td> </tr> </tbody> </table>		Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst	C Prüfung				a	b	gestaltete	ind. Vor-				Präsenz-	Vor- /	Arbeit	bereitung	Summe			stunden	Nach-							bereitung				OS 1	Hauptseminar f-MRT	30	30	15	15	90	OS 2	Hauptseminar f-MRT	30	30	15	15	90	Summe		60	60	30	30	180
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst	C Prüfung																																																				
			a	b	gestaltete	ind. Vor-																																																				
			Präsenz-	Vor- /	Arbeit	bereitung	Summe																																																			
		stunden	Nach-																																																							
			bereitung																																																							
OS 1	Hauptseminar f-MRT	30	30	15	15	90																																																				
OS 2	Hauptseminar f-MRT	30	30	15	15	90																																																				
Summe		60	60	30	30	180																																																				
<u>Prüfungsvorleistung(en)</u>		<u>Regelmäßige Teilnahme an den Seminaren</u>																																																								
<u>Prüfungsform(en) (Umfang)</u>		<u>OS 1 und OS 2: Präsentationen, schriftliche Ausarbeitung, Hausarbeiten, schriftliche Zusammenfassungen, Moderationen, Bericht oder Test (45 Minuten) oder eine Kombination von maximal 2 Prüfungsformen pro Seminar</u>																																																								
<u>Bildung der Modulnote</u>		<u>Arithmetisches Mittel der Noten beider Lehrveranstaltungen.</u>																																																								
<u>Form der Ausgleichsprüfung</u>		<u>Wird das Modul insgesamt nicht bestanden, so werden als Ausgleichsprüfung die nicht bestandenen Teilprüfungen als Klausur, Überarbeitung der schriftlichen Ausarbeitung oder mündliche Prüfung durchgeführt (Klausur: 45-90 Minuten, mündl. Prüfung: 15-30 Minuten)</u>																																																								
<u>Form der Wiederholungsprüfung</u>		<u>mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten über alle Modulinhalte</u>																																																								
<u>Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern</u>		<u>Modulrhythmus:</u> <u>Moduldauer:</u> <u>unregelmäßig</u> <u>2 Semester</u>																																																								
<u>Aufnahmekapazität</u>		<u>15</u>																																																								
<u>Unterrichtssprache</u>		<u>Deutsch</u>																																																								
<u>Hinweise</u>		<u>Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis</u>																																																								

III. In Anlage 2 Modulbeschreibungen erhält das Modul PSY-MA-PFM-12 folgende Fassung:

Bestehend:

PSYCH-MA-PFM-12		Neurobiologie von Motivaton und Gedächtnis		1.-3. Sem.	6 CP		
Modulbezeichnung		Neurobiologie von Motivaton und Gedächtnis					
Modulcode		PSYCH-MA-PFM-12					
FB / Fach / Institut		06 / Psychologie / Biologische Psychologie					
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Psychologie /1. bis 3. Semester					
Modulverantwortliche/r		N.N.					
Teilnahmevoraussetzungen		Keine					
Kompetenzziele	Werden nach der Besetzung der Professur näher spezifiziert						
Modulinhalte	Werden nach der Besetzung der Professur näher spezifiziert						
Lehrveranstaltungsform(en) Prozentanteil		Oberseminare 100 %					
Workload in Stunden	Workload insgesamt		180 Stunden = 6 ECTS-Credits				
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung ind. Vorbereitung	
			a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung		Summe	
	OS 1	Neurobiologie von Motivation und Gedächtnis 1	30	30	15	15	90
	OS 2	Neurobiologie von Motivation und Gedächtnis 2r	30	30	15	15	90
		Summe	60	60	30	30	180
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)		Regelmäßige Teilnahme an den Seminaren				
	Prüfungsform(en) (Umfang)		OS1, OS2: Schriftliche Ausarbeitung und/ oder Präsentation und/oder Klausur und /oder mündliche Prüfung je nach Seminar (die Entscheidung trifft der/die Seminarleiter/in in Absprache mit Modulverantwortlichem).				
	Bildung der Modulnote		Arithmetisches Mittel der Noten der beiden Lehrveranstaltungen.				
	Form der Ausgleichsprüfung		Wird das Modul insgesamt nicht bestanden, so werden als Ausgleichsprüfung die nicht bestandenen Teilprüfungen als Klausur, Überarbeitung der schriftlichen Ausarbeitung oder mündliche Prüfung durchgeführt (Klausur: 45 Minuten, mündl. Prüfung: 15-30 Minuten).				
	Form der Wiederholungsprüfung		mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten über alle Modulinhalte				
Angebotsrhythmus		Modulrhythmus: jährlich	Moduldauer: 2 Semester	WiSe: OS1 und/oder OS2 SoSe: OS1 und/oder OS2			
Aufnahmekapazität		15					
Unterrichtssprache		Deutsch					
Hinweise		Modulberatung und Literatur: siehe StudIP / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis					

Änderung:

PSYCH-MA-PFM-12		Neurobiologie von Motivaton und Gedächtnis		1.-3. Sem.	6 CP		
Modulbezeichnung		Neurobiologie von Motivaton und Gedächtnis					
Modulcode		PSYCH-MA-PFM-12					
FB / Fach / Institut		06 / Psychologie / Biologische Psychologie					
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Psychologie /1. bis 3. Semester					
Modulverantwortliche/r		N.N. <u>Prof. Dr. Bianca Wittmann</u>					
Teilnahmevoraussetzungen		Keine					
Kompetenzziele	<p>Werden nach der Besetzung der Professur näher spezifiziert <u>Die Studierenden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>erwerben vertiefende Kenntnisse der Biologischen Psychologie</u> • <u>vertiefen ihr Verständnis der Neurowissenschaften</u> • <u>erkennen die Vor- und Nachteile verschiedener Methoden der Biologischen Psychologie für unterschiedliche Fragestellungen</u> 						
Modulinhalte	<p>Werden nach der Besetzung der Professur näher spezifiziert <u>Neurobiologische Grundlagen von Lern- und Gedächtnisprozessen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Neurobiologische Verarbeitung positiver und negativer motivationaler Ereignisse</u> • <u>Interaktion von motivationalen Prozessen mit anderen kognitiven Funktionen</u> 						
Lehrveranstaltungsform(en) Prozentanteil		Oberseminare 100 %					
Workload in Stunden	Workload insgesamt	180 Stunden = 6 ECTS-Credits					
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung ind. Vorbereitung	Summe
			a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	OS 1	Neurobiologie von Motivation und Gedächtnis 1	30	30	15	15	90
	OS 2	Neurobiologie von Motivation und Gedächtnis 2r	30	30	15	15	90
		Summe	60	60	30	30	180
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige Teilnahme an den Seminaren					
	Prüfungsform(en) (Umfang)	<p>OS 1 und OS 2: Schriftliche Ausarbeitung und/ oder Präsentation und/oder Klausur und /oder mündliche Prüfung je nach Seminar (die Entscheidung trifft der/die Seminarleiter/in in Absprache mit Modulverantwortlichem).</p> <p><u>Präsentationen, schriftliche Ausarbeitung, Hausarbeiten, schriftliche Zusammenfassungen, Moderationen, Bericht oder Test (45 Minuten) oder eine Kombination von maximal 2 Prüfungsformen pro Seminar</u></p>					
	Bildung der Modulnote	Arithmetisches Mittel der Noten der beiden Lehrveranstaltungen.					
	Form der Ausgleichsprüfung	Wird das Modul insgesamt nicht bestanden, so werden als Ausgleichsprüfung die nicht bestandenen Teilprüfungen als Klausur, Überarbeitung der schriftlichen Ausarbeitung oder mündliche Prüfung durchgeführt (Klausur: 45 Minuten, mündl. Prüfung: 15-30 Minuten).					
	Form der Wiederholungsprüfung	mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten über alle Modulinhalte					
Angebotsrhythmus	Modulrhythmus: <u>Jährlich unregelmäßig</u>	Moduldauer: 2 Semester	WiSe: OS1 und/oder OS2 SoSe: OS1 und/oder OS2				
Aufnahmekapazität	15						
Unterrichtssprache	Deutsch <u>oder Englisch</u>						
Hinweise	Modulberatung und Literatur: siehe StudIP / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis						

IV. In Anlage 2 Modulbeschreibungen erhält das Modul PSY-MA-KM-05 folgende Fassung:

Bestehend:

PSYCH-MA-KM-05		Lehrforschungsprojekt			2. + . 3.Sem.	9 CP	
Modulbezeichnung		Lehrforschungsprojekt					
Modulcode		PSYCH-MA-KM-05					
FB / Fach / Institut		06 / Psychologie/ Studiendekanat					
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Psychologie / 2. + 3. Semester					
Modulverantwortliche/r		Studiendekan/in					
Teilnahmevoraussetzungen		Keine					
Kompetenzziele	Die Studierenden						
	<ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über laufende Forschungsprojekte • arbeiten in Kleingruppen in laufenden Forschungsprojekten der Abteilungen mit • erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten über die verschiedenen Schritte wissenschaftlichen Arbeitens • lernen ein themenspezifisches Set methodischer Verfahren anzuwenden • lernen relevante Datensätze auszuwerten und zu dokumentieren • werden für die Wahl des Themas der Master-Thesis vorbereitet 						
Modulinhalte	Forschungsprojekte der						
	<ul style="list-style-type: none"> • visuellen Wahrnehmungspsychologie und Neurowissenschaften • Kognitiven Neurowissenschaft und Kognitionspsychologie • Verhaltensgenetik und Biologie der Persönlichkeit • Neuro-Kognitiven Entwicklung • Klinischen Psychologie und Psychotherapie • Pädagogischen Psychologie • Pädagogisch-Psychologischen Trainingsverfahren • Methodenlehre • Rechtspsychologie • Arbeits- und Organisationspsychologie 						
Lehrveranstaltungsform(en) Prozentanteil		Vorlesung 20 % / Oberseminar 80%					
Workload in Stunden	Workload insgesamt		270 Stunden = 9 ECTS-Credits				
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung ind. Vorbereitung	Summe
			a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	V	Vorlesung: Aktuelle Forschungsarbeiten	30	30	0		60
	OS 1	Forschungsprojekt 1	30	15	30	15	90
	OS 2	Forschungsprojekt 2	30	15	30	15	90
		Summe	90	90	30	60	270
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)		Regelmäßige Teilnahme an VL, Mitwirken in 2 Forschungsprojekten einer Abteilung				
	Prüfungsform(en) (Umfang)		Wissenschaftlicher Bericht über 2 Forschungsprojekte				
	Bildung der Modulnote		Note des schriftlichen Berichts				
	Form der Ausgleichsprüfung		Wird die schriftliche Arbeit nicht mindestens mit "ausreichend" benotet, so muss die schriftliche Arbeit innerhalb der folgenden 4 Wochen überarbeitet werden				
	Form der Wiederholungsprüfung		mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten über alle Modulinhalte				
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: jährlich	Moduldauer: 2 Semester	WiSe: V SoSe: OS1, OS2			
Aufnahmekapazität		70					
Unterrichtssprache		Deutsch					

Hinweise	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis
----------	--

Änderung:

PSYCH-MA-KM-05	Lehrforschungsprojekt	2. + . 3.Sem.	9 CP																																							
Modulbezeichnung	Lehrforschungsprojekt																																									
Modulcode	PSYCH-MA-KM-05																																									
FB / Fach / Institut	06 / Psychologie/ Studiendekanat																																									
Verwendet im Studiengang / Semester	Master Psychologie / 2. + 3. Semester																																									
Modulverantwortliche/r	Studiendekan/in																																									
Teilnahmevoraussetzungen	Keine																																									
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über laufende Forschungsprojekte • arbeiten in Kleingruppen in laufenden Forschungsprojekten der Abteilungen mit • erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten über die verschiedenen Schritte wissenschaftlichen Arbeitens • lernen ein themenspezifisches Set methodischer Verfahren anzuwenden • lernen relevante Datensätze auszuwerten und zu dokumentieren • werden für die Wahl des Themas der Master-Thesis vorbereitet 																																									
Modulinhalte	<p>Forschungsprojekte der</p> <ul style="list-style-type: none"> • visuellen Wahrnehmungspsychologie und Neurowissenschaften • Kognitiven Neurowissenschaft und Kognitionspsychologie • Verhaltensgenetik und Biologie der Persönlichkeit • Neuro-Kognitiven Entwicklung • Klinischen Psychologie und Psychotherapie • Pädagogischen Psychologie • Pädagogisch-Psychologischen Trainingsverfahren • Methodenlehre • Rechtspsychologie • Arbeits- und Organisationspsychologie 																																									
Lehrveranstaltungsform(en) Prozentanteil	Vorlesung 20 % / Oberseminar 80%																																									
Workload in Stunden	Workload insgesamt	270 Stunden = 9 ECTS-Credits																																								
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2"></th> <th colspan="2">A Lehrveranstaltungen</th> <th rowspan="2">B selbst gestaltete Arbeit</th> <th rowspan="2">C Prüfung ind. Vorbereitung</th> <th rowspan="2">Summe</th> </tr> <tr> <th>a</th> <th>b</th> <th>Präsenzstunden</th> <th>Vor- / Nachbereitung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>V</td> <td>Vorlesung: Aktuelle Forschungsarbeiten</td> <td>30</td> <td>30</td> <td>0</td> <td></td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>OS 1</td> <td>Forschungsprojekt 1</td> <td>30</td> <td>15</td> <td>30</td> <td>15</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>OS 2</td> <td>Forschungsprojekt 2</td> <td>30</td> <td>15</td> <td>30</td> <td>15</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Summe</td> <td>90</td> <td>90</td> <td>30</td> <td>60</td> <td>270</td> </tr> </tbody> </table>				A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung ind. Vorbereitung	Summe	a	b	Präsenzstunden	Vor- / Nachbereitung	V	Vorlesung: Aktuelle Forschungsarbeiten	30	30	0		60	OS 1	Forschungsprojekt 1	30	15	30	15	90	OS 2	Forschungsprojekt 2	30	15	30	15	90	Summe		90	90	30	60	270
			A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung ind. Vorbereitung	Summe																																			
	a	b	Präsenzstunden	Vor- / Nachbereitung																																						
	V	Vorlesung: Aktuelle Forschungsarbeiten	30	30	0		60																																			
OS 1	Forschungsprojekt 1	30	15	30	15	90																																				
OS 2	Forschungsprojekt 2	30	15	30	15	90																																				
Summe		90	90	30	60	270																																				
Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige Teilnahme an VL, Mitwirken in 2 Forschungsprojekten einer Abteilung																																									
Prüfungsform(en) (Umfang)	Wissenschaftlicher Bericht über 2 Forschungsprojekte																																									
Bildung der Modulnote	Note des schriftlichen Berichts Bericht muss mit „bestanden“ bewertet sein																																									
Form der Ausgleichsprüfung	Wird die schriftliche Arbeit nicht mindestens mit "ausreichend bestanden" bewertet, so muss die schriftliche Arbeit innerhalb der folgenden 4 Wochen überarbeitet werden																																									
Form der Wiederholungsprüfung	mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten über alle Modulinhalte																																									
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich	Moduldauer: 2 Semester	WiSe: <u>V OS1, OS2</u> SoSe: <u>OS1, OS2</u> <u>V</u>																																							
Aufnahmekapazität	70																																									

Unterrichtssprache	Deutsch
Hinweise	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis

- V. In der Anlage 2 (Modulbeschreibungen) erhalten die Module PSYCH-MA-GM 01, PSYCH-MA-GM 04, PSYCH-MA-AM 01, PSYCH-MA-AM 02, PSYCH-MA-AM 03 und PSYCH-PFM 01-08 und 11 für Prüfungsformen in Seminaren und Oberseminaren folgende Fassung:**

Bestehend:

Schriftliche Ausarbeitung und/ oder Präsentation und/ oder Klausur (45 Minuten) und/ oder mündliche Prüfung (15-30 Minuten) je nach Seminar (die Entscheidung trifft der/die Seminarleiter/in in Absprache mit Modulverantwortlichem).

Änderung:

Präsentationen, schriftliche Ausarbeitung, Hausarbeiten, schriftliche Zusammenfassungen, Moderationen, Bericht, mündliche Prüfung (15 Minuten) oder Test (45 Minuten) oder eine Kombination von maximal 2 Prüfungsformen pro Seminar